

Antikriegstag – feiert man sowas?

Seit vielen Jahren und weltweit wird am 1. September der Antikriegstag (früher „Weltfriedenstag“) begangen. In diesen nicht so leichten Zeiten menschheitsbedrohender Kriege ist die Bedeutung des Tags noch größer geworden.

Die Frage ist: Soll man/frau in solchen Zeiten ein solches Datum feiern?

Wir denken: Man sollte!

Wenn Menschen in Freundschaft zu guter Musik und Kultur zusammenkommen, dann ist das auch immer eine Feier des Friedens – im Krieg ist sowas nicht (mehr) möglich.

Deshalb – und weil nach dem ganzen Unterschriftensammeln, „Basar Grüne Wiese“ organisieren, viel Arbeit am Webstuhl...ein gutes Zusammentreffen einfach dringend nötig ist, laden wir dich/euch ein, am

Samstag, den 31. 8., Beginn 18 Uhr

in der Leinenweberei, Rosenweg 2,

mit uns das Beste, was wir in diesem Jahr aus Musik und Kunst zu bieten hatten, zu genießen!

Dem Tag entsprechend haben wir mit *Patrik Köbele* (DKP Vorsitzender) aus Essen, einen Mann eingelden, der weiß, wovon er spricht, wenn's um Krieg und Frieden geht. Er wird den Abend eröffnen.

Danach geht es rund, wie noch nie:

-Reunionskonzert einer Legende:

Singe - Club Ernesto Che Guevarra (Dresden)!!

Seit 50 Jahren (!!) gibt es den bekanntesten Singeclub Deutschlands. Der Name wurde ihnen in Kuba verliehen, ihre beiden Irland – Tourneen sind ebenso unvergessen, wie die Auftritte bei Großveranstaltungen wie dem UZ – Pressefest in Dortmund. Viele unserer Gäste haben im vergangenen Jahr den langjährigen Leiter des Clubs, Wolle Klötzer, solo erlebt und gefeiert. Nach Jahren der Stille um die Gruppe, ist es ein Spektakel erster Ordnung, sie wieder gemeinsam auf der Bühne zu erleben!

-*Schottenschulle* oder die Perfektion des Dudelsacks!

Er kommt aus Berlin, spielt den „Rolls Royce“ der Dudelsäcke, die schottischen „Highland – Pipes“. Seit 1990 (!!) wird er jedes Jahr zu Großveranstaltungen nach Schottland eingeladen, auch in Irland hat er Konzerte gegeben.

Wer die fast religiöse Verehrung der Schotten für ihr National – Instrument kennt, versteht, welch riesiges Kompliment das für das Können eines Nicht – Schotten ist.

Neben den Pipes wird er auch seine Gitarre dabei haben, vielleicht noch eine andere musikalische Überraschung.

Als Schottenschulle im vergangenen November zum ersten Mal in Lauchhammer spielte, „brannte die Luft“ in der Weberei. Wir sind begeistert, ihn am 31. 8. wieder begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich tritt der Meister im traditioneller schottischer Bekleidung auf.

-„Crossing Lifelines“, hier besser bekannt als *Kerstin & Karsten!*

Sie gehören zum „Inventar“ bei uns, aus gutem Grund: Die beiden Super – Gitarristen und Sänger haben bisher bei jedem Auftritt unser sehr musik – begeistertes aber auch kritisches Publikum zum Jubeln gebracht. Das wird am 31. 8. nicht anders sein. Der „Trend“ bei ihnen ging beim letzten Konzert in Richtung mehr eigene Stücke, das wird wohl auch diesmal so sein.

Bereitet euch auf eine lange „Session“ vor!

Wir denken: Mehr Qualität an einem Abend geht nicht. Dass unsere Küchenbrigade wieder zu Hochform auflaufen wird, muss nicht betont werden, mit den „Letzte Minute Nachrichten“ kommt die Speisekarte.

Ganz wichtig:

Obwohl die Einladung erst jetzt „offiziell“ rausgeht, weil wir die Anwesenheit unserer Künstler in trockene Tücher bringen wollten, sind Anfragen und Buchungen schon extrem hoch! Also: So bald wie irgend möglich bei uns anmelden, Tel. 03574 oder per Mail.

Wir freuen uns auf euch – es wird ein gedankenvoller und unvergesslicher Abend, das ist unser Versprechen.

Bis zum 31. 8.

Love over Gold

Marion

und die Textilien

Diese Einladung darf gerne an Interessierte weitergegeben werden. Wir weisen darauf hin, dass die Veranstaltung im privaten Anwesen stattfindet. Die Besitzerin behält sich zu jeder Zeit das Recht vor, den Zutritt zu verweigern. Sie übernimmt keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden.
